KANTON solothurn

BERUFSMATURITÄT
öffnet Türen …



Informationsveranstaltung Berufsmaturität Wirtschaft & Dienstleistung / Technik

3. November 2026 **Aula BBZ Solothurn**

18.00 Uhr **BM 1 & 2**

Referenten:

Chantal Hohermuth, Abteilungsleiterin BM des BBZ Solothurn-Grenchen und Kantonale Koordinatorin

Dominique Hirschi, Lehrbeauftragter Mathematik und Physik / Bereichsleiter Berufsmaturität GIBS

Gastreferenten:

Fabian Hohermuth

Überblick

- **Wozu die BM machen? Ein Gast erzählt…**
- **Überblick über die Berufsmaturität (BM)**
  1. *Berufsbildungszentren (BBZ) im Kanton Solothurn*
  2. *Vorteile der Berufsmaturität*
  3. *Bildungswege in der Schweiz*
  4. *Mögliche Weiterbildungen*
  5. *Bildungsziele*
  6. *BM-Ausrichtungen und Modelle*
  7. *Aufnahmebedingung in die BM1 und BM2*
  8. *Voraussetzungen*

Überblick

9. Kosten

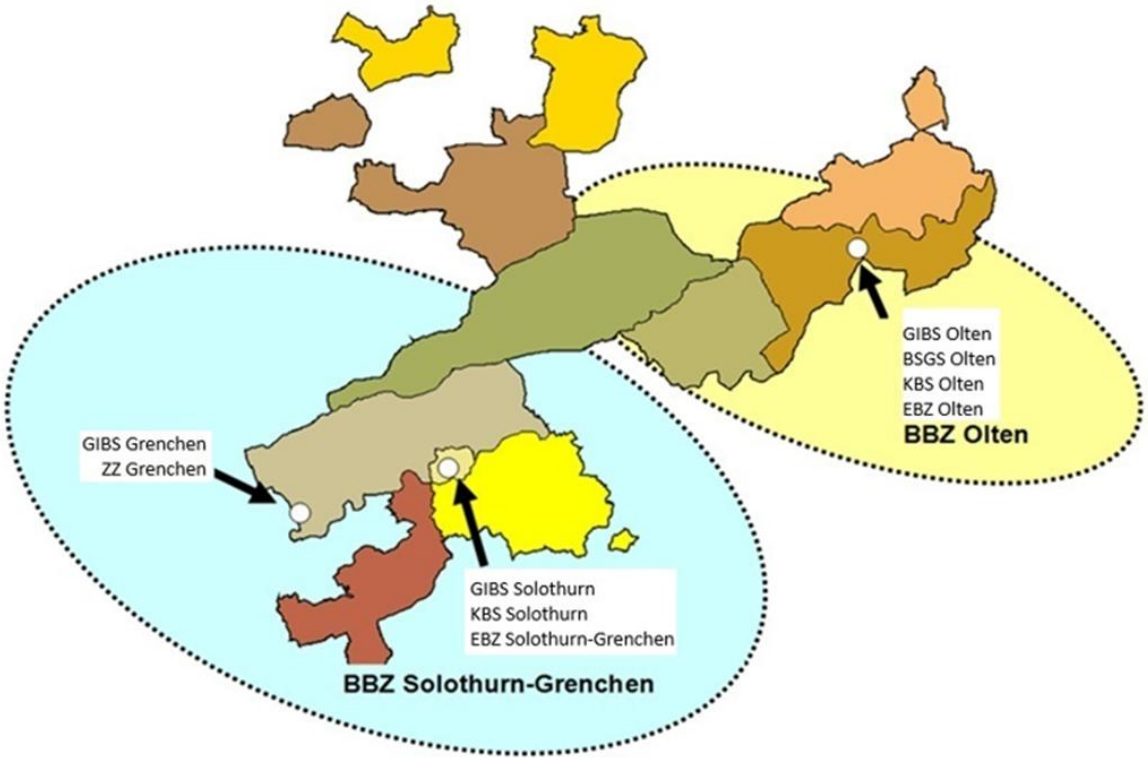
10. Promotion

- **Präsentation Ausrichtung Technik (GIBS)**
- **Präsentation Ausrichtung Wirtschaft (KBS)**

11. Warum die Berufsmaturität machen?

12. Weitere Informationen

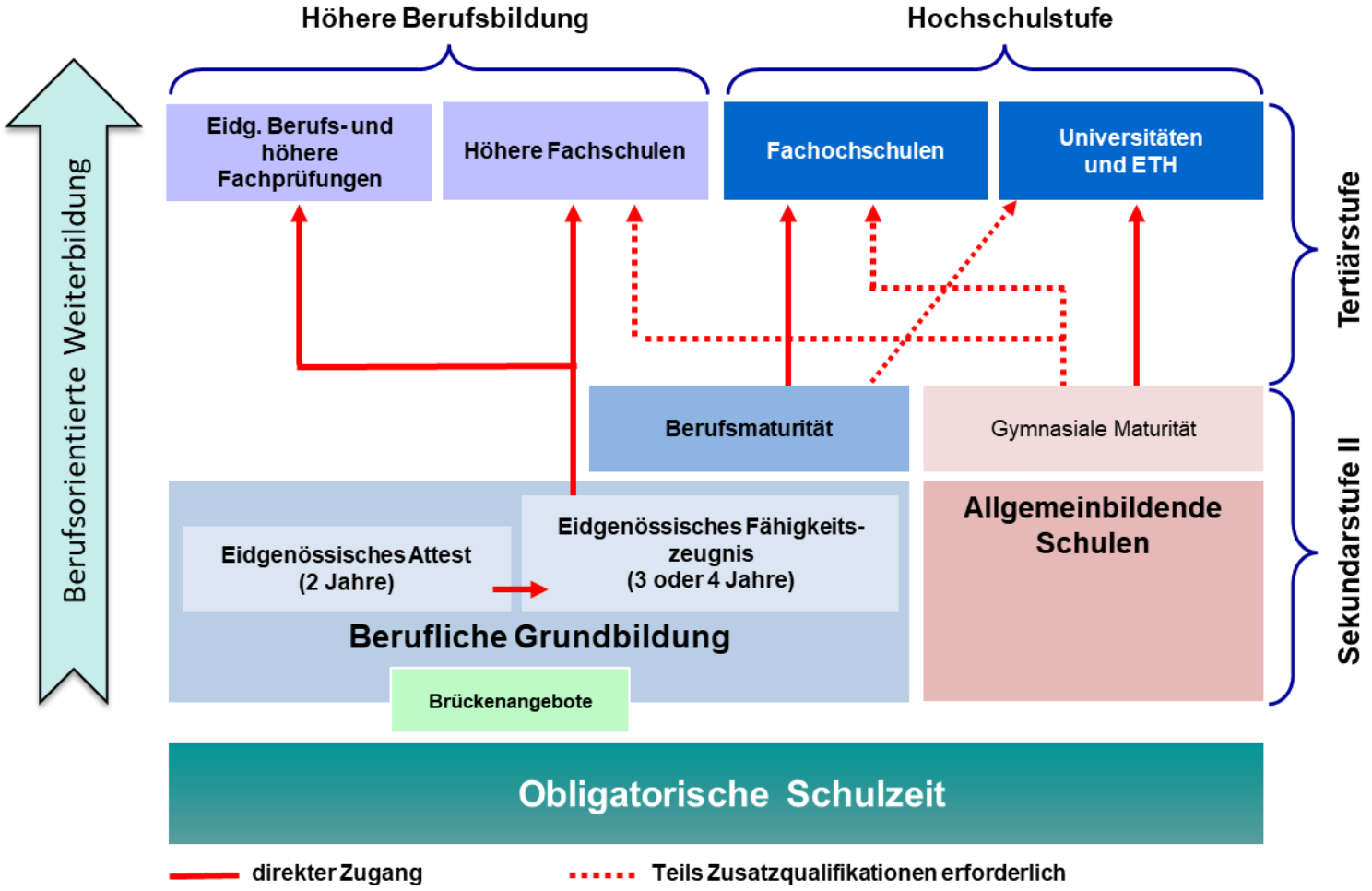
1. Berufsbildungszentren im Kanton Solothurn



2. Was sind die Vorteile einer BM?

- *Alternative zum gymnasialen Weg*
- *Ein dualer Bildungsweg: 1 Lehrgang = 2 Ausweise (EFZ und Matur)*
- *Verbindung von Theorie und Praxis*
- *Berufsabschluss und Eintrittsticket für eine Fachhochschule*

3. Bildungswege in der Schweiz



4. Mögliche Weiterbildungen

- **Fachhochschulen (FH) – Ausrichtung Wirtschaft**

z.B: Betriebsökonom/-in; Business Administration (International Management); Business Information Technology; Wirtschaftsinformatiker/-in; Wirtschaftsingenieur/-in; Wirtschaftsjurist/-in

- **Fachhochschulen (FH) – Ausrichtung Technik**

z.B: Architekt/-in; Automobilingenieur/-in; Geomatiker/-in; Informatiker/-in; Landwirtschaftsarchitekt/-in; Life Science; Raumplaner/-in; Verkehrsingenieur/-in; Elektroingenieur/-in; Gebäudetechniker/-in; Lebensmittelingenieur/-in; Umweltingenieur/-in; Maschineningenieur/-in

4. Mögliche Weiterbildungen

- **Pädagogische Hochschule (PH)**

  Ergänzungsprüfung erforderlich

- **Passerelle zur Universität / ETH**

  Angebot an der Kantonsschule in Solothurn

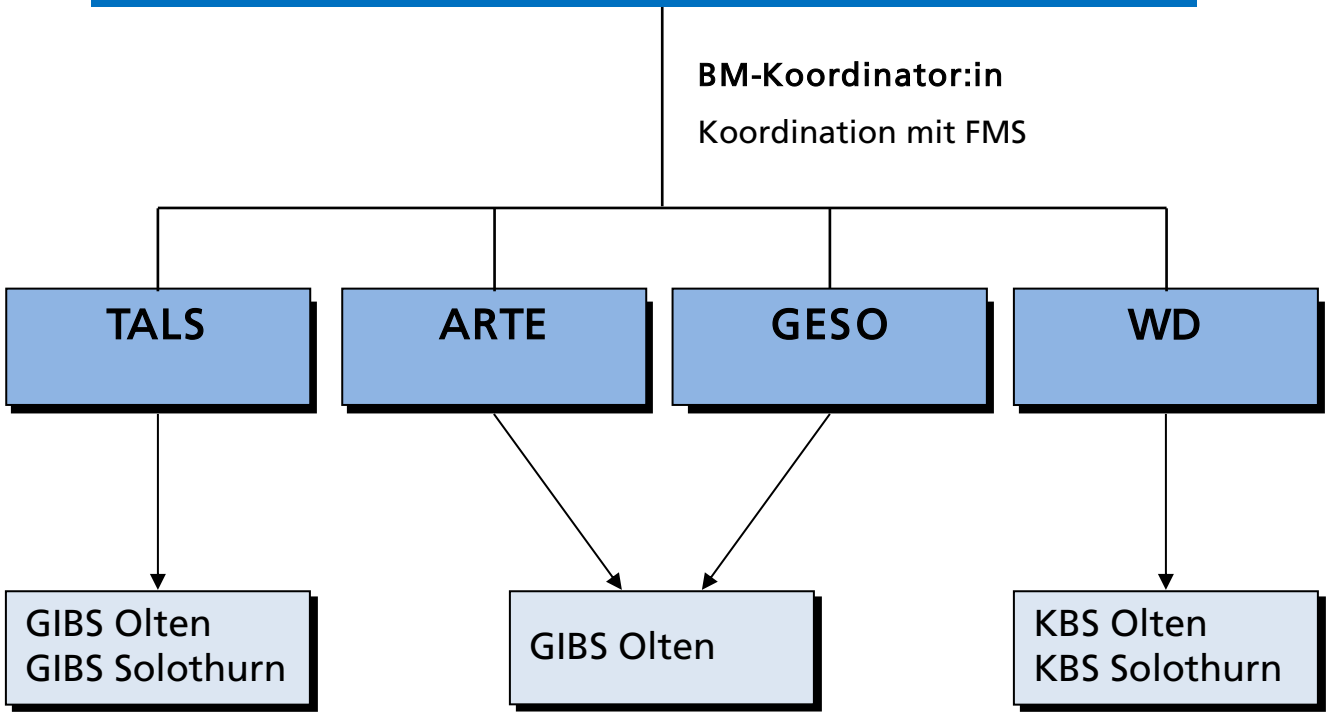
  Dauer: 1 Jahr mit Ziel gymnasiale Maturität

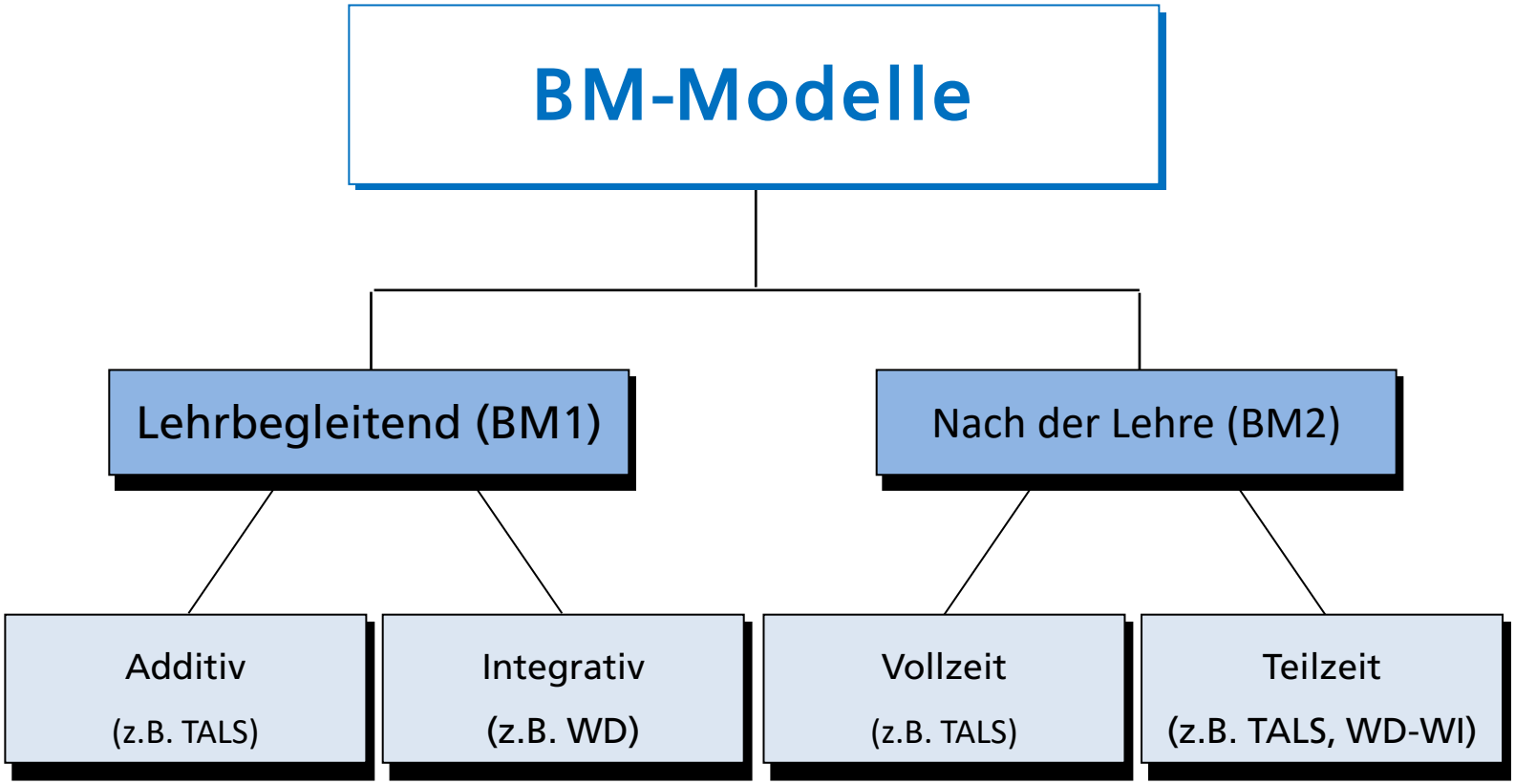
5. Bildungsziele der Berufsmaturität

- *Breite Allgemeinbildung*
- *Basis für lebenslange Weiterbildung*
- *Studierfähigkeit*
- *Grössere Chancen auf dem Arbeitsmarkt*
- *Erfolgreiche Berufstätigkeit; gute Voraussetzung auf Stellen in höheren Positionen*

6. BM-Ausrichtungen und Modelle

Berufsmaturitätsausrichtungen




BM-Modelle
Lehrbegleitend (BM1)
Nach der Lehre (BM2)
Additiv
(z.B. TALS)
Integrativ
(z.B. WD)
Vollzeit
(z.B. TALS)
Teilzeit
(z.B. TALS, WD-WI)

7. Aufnahmebedingung in die BM1

Basis

- *Lehrvertrag und Zustimmung Lehrbetrieb*

Prüfungsfreie Aufnahme

- *Sekundarschule E:*
  mindestens 4.7 (5. Semester) in den Fächern
  Deutsch, Fremdsprachen (F und E) und Mathematik (2x)
- *Definitive Promotion im Gymnasium (1. Sem. MAR)*
- *Voraussetzungen eines anderen Kantons erfüllt*

Erfolgreiche Aufnahmeprüfung

7. Aufnahmebedingung in die BM2

Basis

- *Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ)*

Prüfungsfreie Aufnahme

- *Gelernte Berufsleute EFZ mit Notenschnitt 5.0 im EFZ*
- *Lernende Berufsleute mit Notenschnitt 5.0 der schulischen Noten (ohne Sport) der ersten 5 Semester (3-jährige Lehre) bez. der ersten 7 Semester (4-jährige Lehre)*
- *Voraussetzungen eines anderen Kantons erfüllt*

Erfolgreiche Aufnahmeprüfung

7. Aufnahmebedingung in die BM2
Prüfungsfrei über 5 respektive 7 Semester

Beispiel Detailhandelsfachfrau/Detailhandelsfachmann

Fach / Semester / Klasse	2022/23-1 DHF22B	2022/23-2 DHF22B	2023/24-1 DHF22B	2023/24-2 DHF22B	2024/25-1 DHF22B	
Allgemeinbildung	**4.5**	**4.5**	**4.5**	**5.0**	**5.0**	
Berufskenntnisse	**4.0**	**4.0**	**4.0**	**4.0**	**4.5**	
- HKB A: Gestalten von Kundenbeziehungen	4.0	4.0	4.0	4.5	4.0	
- HKB B: Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen	4.5	3.5	4.0	4.0	4.5	
- HKB C: Erwerben, Einbringen und Weiterentwickeln von Produkte- und Dienstleistungskenntnissen	4.0	4.5	3.5	4.0		
- HKB D: Interagieren im Betrieb und in der Branche	4.0	3.5	3.5	4.0	4.5	
Sport	**4.0**	**4.5**	**5.0**	**4.5**	**5.0**	

7. Aufnahmebedingung in die BM2
Prüfungsfrei über 5 respektive 7 Semester

Beispiel Kauffrau/Kaufmann

Fach / Semester / Klasse	2023/24-1 KVE23D	2023/24-2 KVE23D	2024/25-1 KVE23D	2024/25-2 KVE23D		
Berufskenntnisse und Allgemeinbildung	**4.5**	**4.5**	**4.5**	**4.5**		
- HKB A: Handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen	4.5	4.5	5.0	4.5		
- HKB B: Interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld	5.0	4.5	4.0	4.5		
- HKB C: Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen	4.5	4.0	4.5	4.5		
- HKB D: Gestalten von Kunden- und Lieferantenbeziehungen	4.5	4.5	4.5	4.5		
- HKB E: Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt	4.5	5.0	4.0	5.0		
- Wahlpflichtbereichsspezifische Berufskenntnisse: zweite Fremdsprache	5.0	5.0	4.5	4.0		
Sport	**5.0**	**4.5**	**4.5**	**4.5**	Option	

7. Aufnahmebedingung in die BM2 Prüfungsfrei über 5 respektive 7 Semester

Beispiel Automatiker/-in

Fach / Semester	2021/22-1	2021/22-2	2022/23-1	2022/23-2	2023/24-1	2023/24-2	2024/25-1	
Klasse	AUMA21A	AUMA21A	AUMA21A	AUMA21A	AUMA21A	AUMA21A	AUMA21A	
Lern- und Arbeitstechnik / Informatik								
Berufskenntnisse	**4.0**	**4.5**	**4.5**	**4.0**	**4.5**	**5.0**	**5.0**	
- Technische Grundlagen	5.0	4.5	5.0	4.5				
- Automation	3.5	4.5	4.5	3.5	4.5	4.5	4.5	
- Bereichsübergreifende Projekte					4.5	5.5	5.0	
- Elektrotechnik und Elektronik	4.5	4.0	4.0	4.0	4.5	4.0	5.0	
- Technisches Englisch	4.0	5.0	4.0	4.5	5.0	5.5		
- Werkstoff- und Zeichnungstechnik	4.0	4.0	4.0	4.0				
Allgemeinbildung	**4.5**	**5.0**	**5.5**	**5.0**	**5.0**	**5.0**	**VA**	
- Gesellschaft	4.0	4.5	5.0	4.5	5.0	5.0	VA	
- Sprache und Kommunikation	5.0	5.0	5.5	5.0	5.0	5.0	VA	
Sport	**5.5**	**5.0**	**5.0**	**5.5**	**5.5**	**5.5**	**6.0**	

7. Aufnahmeprüfung – Verfahren

Prüfungsfächer

- *Deutsch*
- *Fremdsprachen (Englisch, Französisch)*
- *Mathematik*

→ *Bestehensnorm: 16 Punkte*
(= Note 4.0 pro Fach im Schnitt)

Der Prüfungsstoff richtet sich nach den Treffpunkten der Sekundarstufe 1.

7. Aufnahmeprüfung – Termine

Anmeldeschluss

- **Mittwoch, 24. Februar 2027**
  (*Es gilt das Datum des Poststempels)*

Prüfungen an den Berufsfachschulen in Solothurn & Olten

- **Montag, 8. März 2027** (1.Teil: Deutsch und Englisch)
- **Dienstag, 9. März 2027** (2.Teil: Mathematik und Französisch)

Aufnahmeprüfung – Anmeldung



8. Voraussetzungen

Schulisch

- *BM1: In der Regel gute bis sehr gute Schüler und Schülerinnen in der Sekundarschule E*
- *BM2: Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ)*
- *Begabungen und Freude in Sprache und Mathematik*

Persönlich

engagiert, fleissig, diszipliniert, teamfähig, zuverlässig, organisiert, kommunikativ, innovativ, kreativ, gewissenhaft

8. Ergänzende Voraussetzungen

Weitere Voraussetzungen für den Unterricht

- *Tastaturschreiben: Beherrschen des 10-Finger-Systems (Typ WD)*
- *Umgang mit Notebook/Tablet und Office365*

9. Kosten

- *Selbst zu tragende Kosten für:*
  Lehrmittel, PC oder Tablett, Taschenrechner, Kopierpauschale, Prüfungsgebühren externer Diplome, Sprachaufenthalt usw.

- *BM2: Für Berufsmaturandinnen und Berufsmaturanden, die mind. 2 Jahre im Kanton Solothurn wohnen, kommen keine weiteren Kosten dazu.*

10. Promotion

Am Ende jedes Semesters gibt es ein Zeugnis mit den Noten der unterrichteten Fächer. Die Promotion ins nächste Semester erfolgt, wenn…

… Durchschnitt 4.0

… maximal 2 ungenügende Fachnoten

… maximal negativer Notenwert 2.0

Wird die Promotionsvoraussetzungen nicht erfüllt, wird provisorisch promoviert; ein zweites Provisorium bedeutet den Ausschluss aus der BM.

BM Technik an der Gewerblich-Industriellen Berufsfachschule (GIBS)

- *BM 1 & BM 2*
- *Fächerkanon*

BM-Fächer Technik

- *Deutsch (Grundlagenbereiche)*
- *Französisch*
- *Englisch*
- *Mathematik*
- *Naturwissenschaften Chemie und Physik (Schwerpunktfächer)*
- *Mathematik*
- *Geschichte und Politik (Ergänzungsbereiche)*
- *Wirtschaft und Recht*
- *IDAF & IDPA (Interdisziplinäres Arbeiten)*

Additives Modell - BM1 Technik

Lehrbetrieb und Berufsverbände	**Praktische Ausbildung im Lehrbetrieb in einem 3- oder 4-jährigen SBFI-Beruf (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation)**
Stammschule (Solothurn/Grenchen)	**Berufskundeunterricht, Turnen/Sport**
BM-Abteilung (Solothurn)	**Unterricht in mathematisch-naturwissenschaftlichen und sprachlich-historischen Bereichen**

Berufsfachschule und BM



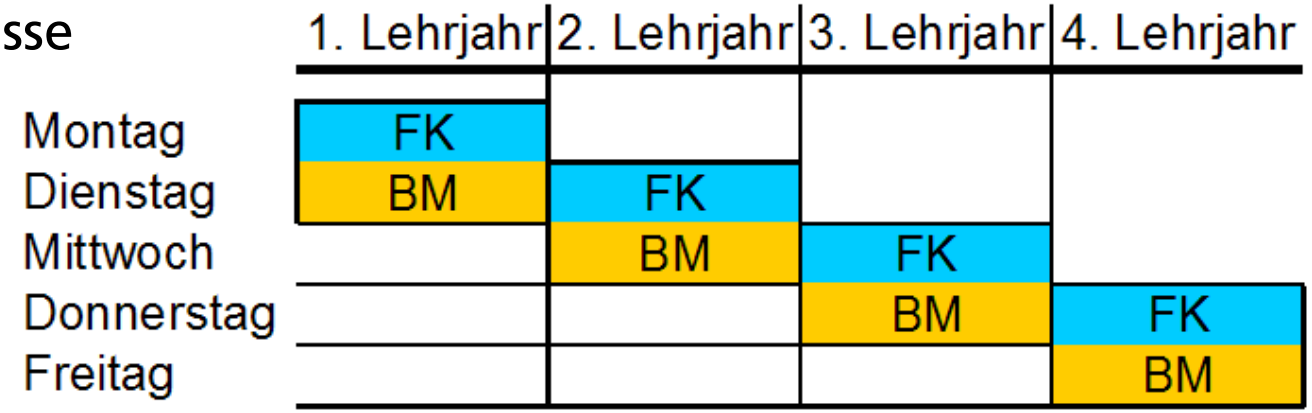
• Fachunterricht	4 - 9 Lektionen
• BM-Unterricht	9 Lektionen
• Sport	1 Lektion

- Dauer: 2 Tage/Woche
- ca. 9 Lektionen/Tag
- Besuch obligatorisch (= Arbeitszeit!)
- Lehrmittel selber finanzieren
- Kopier- /Materialpauschale

Technik

Additives Modell

- Stammklasse im Beruf
- + BM-Klasse

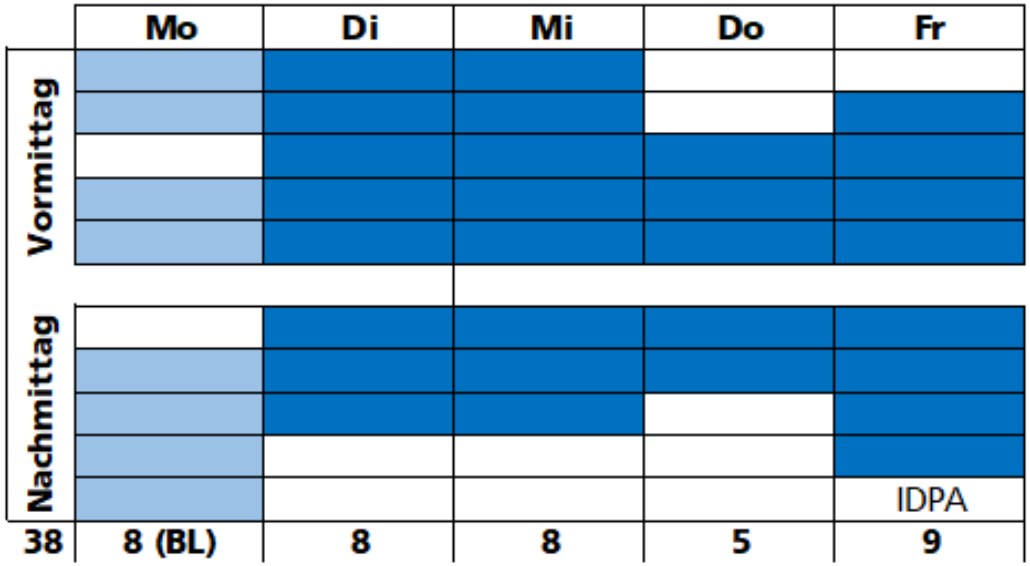


Dauer: 4 Jahre

- Fachunterricht
- + 1 Tag BM-Unterricht
- Umfang: 1440 Lektionen

Unterricht TEV-Modell (Vollzeit Technik)

- Gemischte Klassen

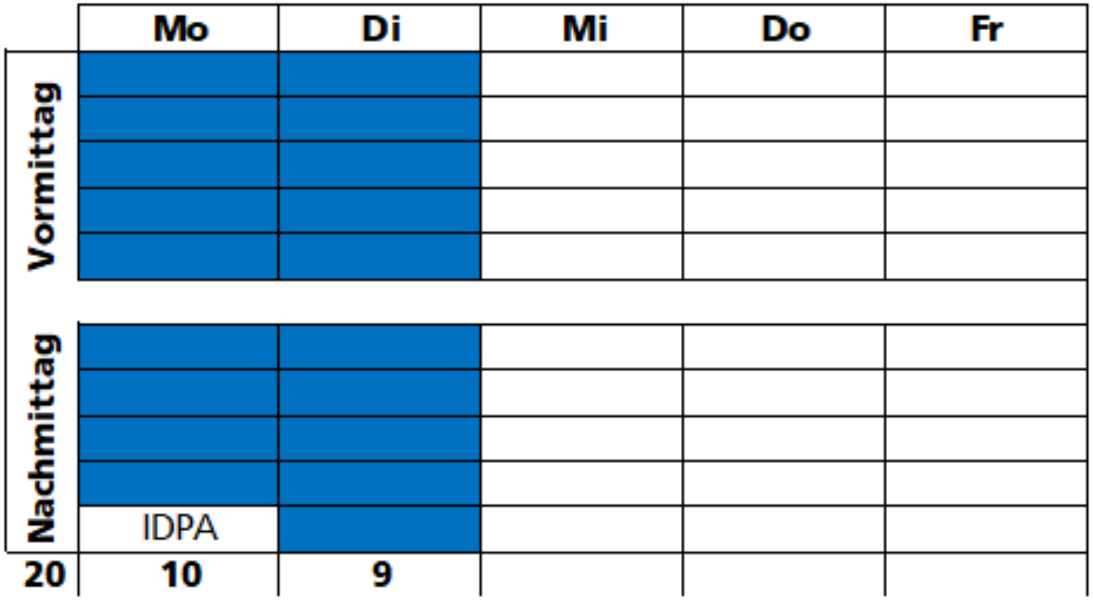


Dauer: 1 Jahr

- Montag bis Freitag
- Umfang: 1440 Lektionen
- IDPA & Blended Learning-Tag: in der Regel keine Anwesenheitspflicht

Unterricht TET-Modell (Teilzeit) Technik

- Gemischte Klassen



Dauer: 2 Jahre

- Montag und Dienstag
- Umfang: 1440 Lektionen
- IDPA: In der Regel keine Anwesenheitspflicht

BM Wirtschaft an der Kaufmännischen Berufsfachschule (KBS)

- ***Fächer***
- ***IDA***
- ***BM 1**: Lehrbegleitend (6 Semester)*
- ***BM 2 VZ:** Vollzeitjahr (2 Semester)*
- ***BM 2 BB:** Teilzeit (4 Semester)*

BM-Fächer Typ Wirtschaft

- *Deutsch (Grundlagenbereiche)*
- *Französisch*
- *Englisch*
- *Mathematik*
- *Finanz- und Rechnungswesen (Schwerpunktfächer)*
- *Wirtschaft und Recht*
- *Geschichte und Politik (Ergänzungsbereiche)*
- *Technik und Umwelt*
- *IDA (Interdisziplinäres Arbeiten)*

BM1: Schultage / Unterricht

1. Lehrjahr: 2 Schultage (Mo/Di)
2. Lehrjahr: 2 Schultage (Do/Fr)
3. Lehrjahr: 2 Schultage (Di/Mi oder Mi/Do)

BM1: Sprachaufenthalte

Sie sind integrierender Bestandteil der Ausbildung!

Französisch

- **Dijon** (Frankreich) 2 Wochen
- Ende 2. Lehrjahr

Englisch

- Möglichkeit eines 2-3 wöchigen Sprachaufenthaltes in **England oder Irland**
- im 3. Lehrjahr (Februar)

BM1: Kosten

(im Vergleich zu Kauffrau/Kaufmann)

- 2 Wochen Frankreich: ca. CHF 1'600.-
- 2 Wochen England/Irland: ca. CHF 1‘800.-
- Lehrmittel (zusätzlich) ca. CHF 200.-

⇨ zusätzliche Kosten in 3 Jahren ca. CHF 3‘600.-

BM2 Vollzeit: Schultage / Unterricht

Unterricht

- an 4 Tagen vor Ort
- Blended Learning: einen Halbtag (Morgen) und am Nachmittag frei

Zusätzliche Lohnarbeit

- Nur in sehr beschränktem Umfang möglich (max. 20%)!

BM2 Teilzeit: Schultage / Unterricht

Unterricht

- 2 Tage (i.d.R. Mittwoch + Donnerstag)

Zusätzliche Lohnarbeit

- Möglich im Umfang von max. 60%

Internationale Fremdsprachendiplome

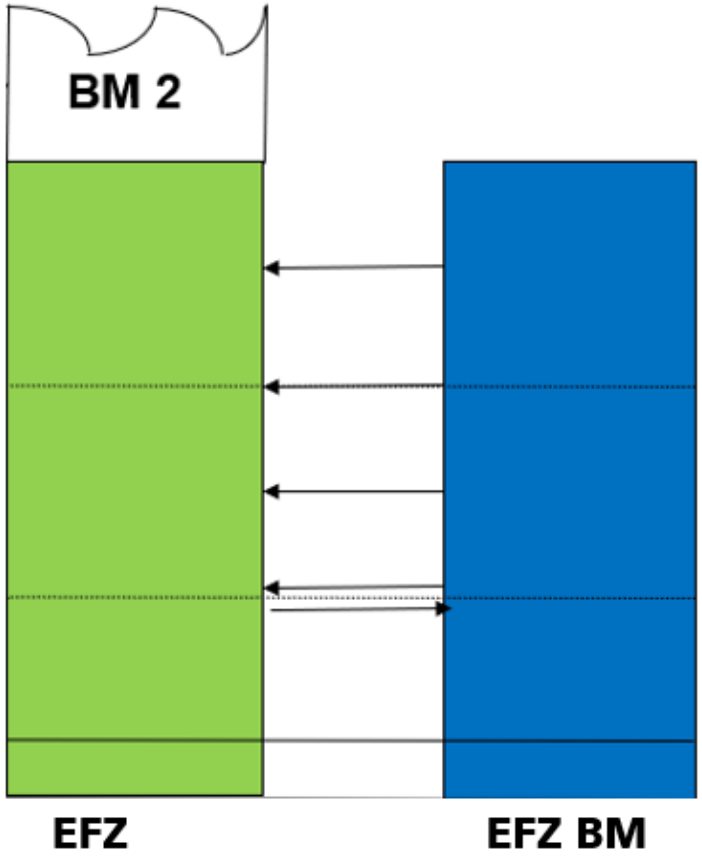
- **Englisch:** ***First Certificate in Englisch*** **(FCE), B2**
- **Französisch:** ***Diplôme d'étude en langue française***
  DELF B1/B2 (Typ Wirtschaft B2 notwendig)

Wer ein Diplom Niveau B2 vorweist, kann sich vom Unterricht ***teildispensieren*** *lassen!*

→ *Die Prüfungen im Unterricht müssen geschrieben werden.*

Wer ein höheres Diplom vorweist, kann sich durch das ABMH ***volldispensieren*** *lassen! (Nachteil: keine Note im Berufsmaturitätszeugnis; Eintrag «erfüllt»)*

Verschiedene Wege führen nach...



11. Warum also die BM machen?

- *Sie ist ein Schlüssel für die Berufsentwicklung*
- *Sie öffnet neue Perspektiven*
- *Sie ist ein Sprungbrett für die Karriere*
- *Sie öffnet die Tür zur Fachhochschule oder sogar Uni*
- *Sie ist der Grundstein für gefragte Experten und Expertinnen auf dem Arbeitsmarkt*
- *Sie ist eine langfristige Investition*

12. Weitere Informationen

berufsmatura.so.ch

Kaufmännische Berufsfachschule (KBS)



Gewerblich Industrielle Berufsfachschule (GIBS)



Schnupperhalbtag im BBZ Solothurn

Donnerstag, 3. Dezember 2026

Bei Interesse: *jeannine.david@dbk.so.ch*

Weitere Fragen zur BM?

GIBS

- **Dominique Hirschi**: *Lehrbeauftragter Mathematik und Physik / Bereichsleiter Berufsmaturität (dominique.hirschi@bbzsogr.ch)*

KBS

- **Chantal Hohermuth**: *Abteilungsleiterin BM / Kantonale Koordinatorin (chantal.hohermuth@bbzsogr.ch)*

KANTON solothurn

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

